



© nicht bekannt

Der 1947 am Schloss Wagrain in Ebbs gegründete Fohlenhof gilt heute als das Zentrum der internationalen Haflingerzucht. Rund um das Schlossgut entstand über die Jahre ein weitläufiges Gestüt mit Stallungen für etwa 100 Pferde, Koppeln, einer Reithalle und einer großen Arena sowie einem Museum, die zum Teil in angepachteten Bestandsgebäuden untergebracht waren. Mit dem Neubau von Stallungen, einer Reithalle, eines Verwaltungs- und Empfangsbereichs mit kleinem Museum und Mitarbeiterwohnungen sollten bestehende Mängel beseitigt und dem Fohlenhof eine zeitgemäße Identität verliehen werden.

Richard Freisinger, der mit seinem Projekt den 2017 ausgelobten Wettbewerb gewinnen konnte, löst die Aufgabenstellung mit zwei Baukörpern, die im heterogenen Gebäudekonglomerat eine neue Mitte mit attraktiven Außenräumen bilden. Anstelle der alten Stallungen wurde ein länglicher Baukörper errichtet, der städtebaulich als „Rückgrat“ funktioniert. Im nordwestlichen Teil befinden sich - aufgeteilt auf zwei Geschosse - die Stallungen, wobei das Obergeschoß zurückgesetzt ist, damit die bestehenden Bauten möglichst hinsichtlich Belichtung und Ausblick eingeschränkt werden. In dem in Sichtbeton ausgeführten Kopfteil des Gebäudes ist ebenerdig zum oberen Platz das Haflinger- und Kutschenmuseum untergebracht, im Untergeschoß liegen die Bereiche für Kassa, Shop und Verwaltung, die sich zur unteren Platzebene öffnen.

Die neue Reithalle, die sowohl für den täglichen Reitbetrieb als auch für Veranstaltungen genutzt wird, verfügt über eine 60 x 20 m große Reitfläche. Die als einhüftiges Rahmentragwerk mit Doppelbindern konstruierte Halle ist von einer Holzlamellenfassade umgeben, die als Sonnenschutz dient und in die transparente Windnetze eingespannt sind. Die vertikal angeordneten Lamellen verkürzen optisch das Erscheinungsbild des großen Bauvolumens und tragen als verbindendes Gestaltungselement der Neubauten zu einem stimmigen Gesamtbild bei.

In die Reithalle integriert ist eine Rampe, die den Besucherstrom im leicht ansteigenden Gelände behindertengerechten hinauf zum Vorplatz führt. Der zwischen den Neubauten aufgespannte Platzraum fungiert als zentraler Verteiler für Museum, Verwaltung, Kartenverkauf und Reithallen, aber auch als attraktiver Aufenthaltsort mit

## Fohlenhof Ebbs

Schlossallee 27-29  
6341 Ebbs, Österreich

ARCHITEKTUR

**Richard Freisinger**

BAUHERRSCHAFT

**Haflinger Pferdezuchtverband Tirol**

TRAGWERKSPLANUNG

**Reinhard Donabauer****Christian Stöffler**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**BODNER Gruppe**

FERTIGSTELLUNG

**2018**

SAMMLUNG

**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum

**24. März 2021**

© nicht bekannt



© nicht bekannt



© nicht bekannt

## Fohlenhof Ebbs

Blick auf Pferdekoppeln und Schloss. (Text: Claudia Wedekind nach einem Text des Architekten)

## DATENBLATT

Architektur: Richard Freisinger  
 Bauherrschaft: Haflinger Pferdezuchtverband Tirol  
 Tragwerksplanung: Reinhard Donabauer, Christian Stöffler  
 örtliche Bauaufsicht: BODNER Gruppe  
 Mitarbeit ÖBA: Brunner Christian

Maßnahme: Neubau  
 Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Wettbewerb: 10/2016 - 02/2017  
 Planung: 03/2017 - 08/2018  
 Ausführung: 07/2017 - 12/2018

Grundstücksfläche: 17.545 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschossfläche: 4.213 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 3.488 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 2.910 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 14.382 m<sup>3</sup>  
 Baukosten: 5,0 Mio EUR

## NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 41,8 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Endenergiebedarf: 168,8 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Primärenergiebedarf: 268,4 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Außeninduzierter Kühlbedarf: 35,6 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel, Photovoltaik  
 Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen

## RAUMPROGRAMM

Reithalle, Stallungen, Museum, Verwaltung, Wohnungen

## AUSFÜHRENDE FIRMEN:



© nicht bekannt



© nicht bekannt



© nicht bekannt

Fohlenhof Ebbs

GU: Hans Bodner Bauges.m.b.H.&CoKg, Kufstein

AUSZEICHNUNGEN

Nominierung Holzbaupreis Tirol 2019



© nicht bekannt



© nicht bekannt



© nicht bekannt



© nicht bekannt

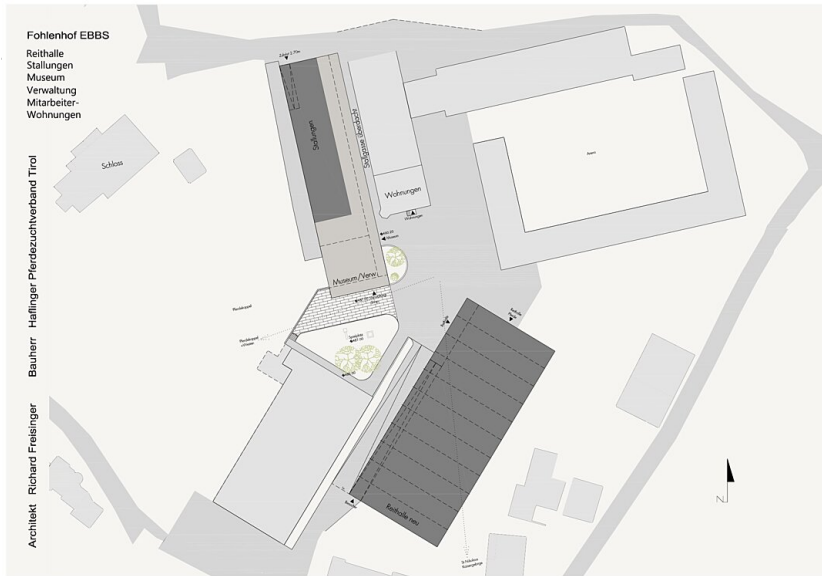


© nicht bekannt

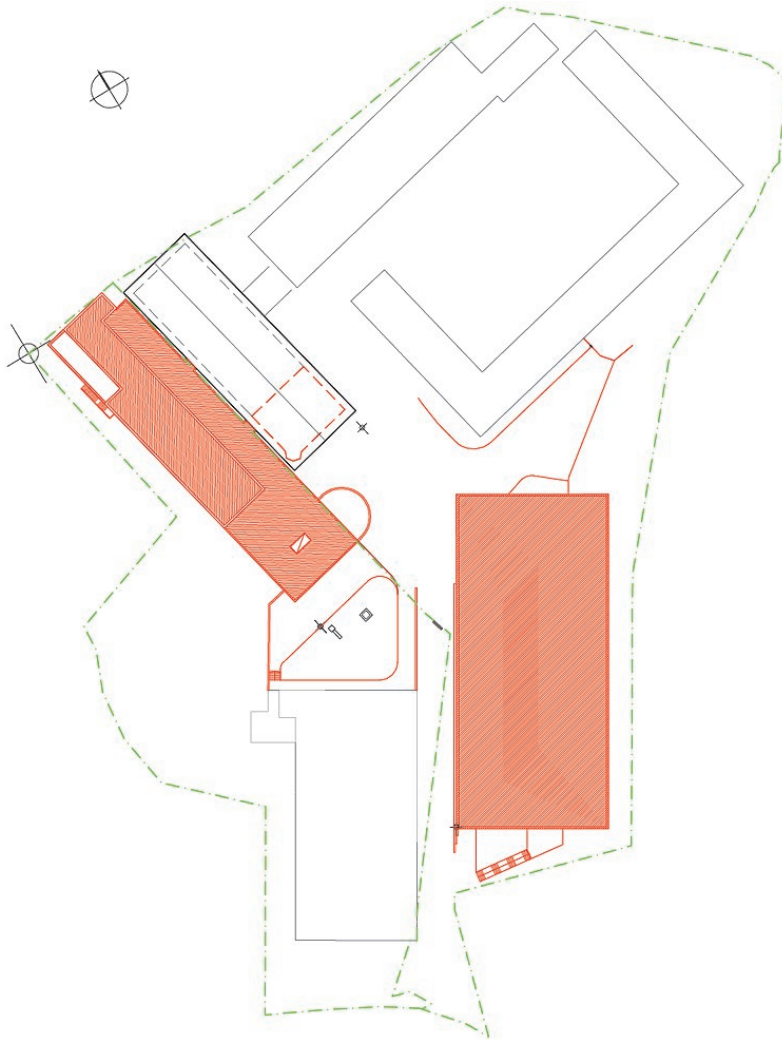


© nicht bekannt

Fohlenhof Ebbs

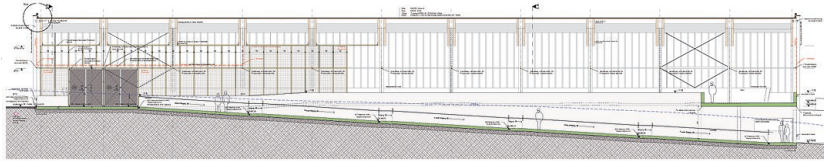


Lageplan



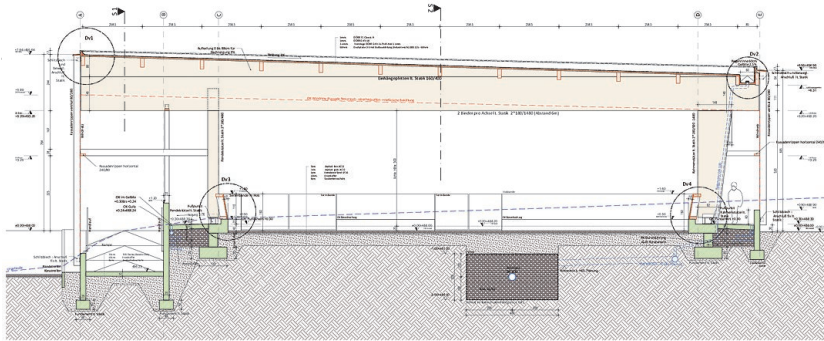
Schema Abbruch/ Umbau  
Neubau 1:1000

Lageplan Neubau



Fohlenhof Ebbs

Schnitt 1



Schnitt A